

Pressemitteilung

zum 14. JungforscherCongress in München



Das Deutsche Jungforschernetzwerk – juFORUM e.V.

Das Deutsche Jungforschernetzwerk – juFORUM e.V. ist ein gemeinnütziger und bundesweit aktiver Verein, der den interdisziplinären Austausch zwischen wissenschaftlich interessierten jungen Menschen fördert. Das Netzwerk steht allen Interessierten offen. Es lebt von der Eigeninitiative, Selbstorganisation und dem Forscherdrang seiner Mitglieder.

Unsere über 300 Mitglieder zeichnen sich durch interdisziplinäres wissenschaftliches Interesse, Begeisterung, Kreativität und Selbständigkeit aus. Es gibt keine formalen Aufnahmekriterien im Verein - alle, die sich mit diesen Eigenschaften identifizieren, können bei uns Mitglied werden.

Die Mitglieder setzen sich größtenteils aus Studenten, Doktoranden, Schülern und Berufstätigen aller MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zusammen. Wir helfen uns untereinander, spannende Ideen in Form von Forschungsprojekten oder Veranstaltungen umzusetzen. Das Netzwerk bietet ein Klima, das von Offenheit und gegenseitigem Interesse geprägt ist. Unser Verein lebt von Initiative und Projektarbeit.

Das Deutsche Jungforschernetzwerk – juFORUM e.V. veranstaltet jedes Jahr eine Reihe von ansprechenden Veranstaltungen, die an bundesweit wechselnden Orten stattfinden. Fest im Programm verankert ist der in diesem Jahr zum 14. Mal stattfindende JungforscherCongress sowie mehrtägige Workshops zu ausgesuchten Themen, die dann mit mehr Tiefe durchdrungen werden.

Der JungforscherCongress 2013

Von Mittwoch, dem 20.03.2013 bis Sonntag, dem 24.03.2013 wird der JungforscherCongress zum dritten Mal in der bayrischen Landeshauptstadt München stattfinden. Hierzu erwarten wir mehr als 80 Teilnehmer aus ganz Deutschland. Unter dem Motto "Wissenschaft trifft Wirtschaft – Interdisziplinäre Herausforderungen für Jungforscher" wird es ausreichend Gelegenheit zum Austausch und zahlreiche Einblicke in verschiedene Forschungsinstitute und Unternehmen geben. Natürlich wird die bayrische Gemütlichkeit während des Congresses auch nicht zu kurz kommen.

Auf dem Programm steht am Mittwoch ein Besuch im Deutschen Patent- und Markenamt, wo die Teilnehmer mehr über die Herausforderungen bei der Patentierung von Erfindungen erfahren werden. Am Donnerstag geht es für einen Tag zum Forschungsstandort Garching, an dem zahlreiche Einrichtungen, wie die Max-Planck-Institute oder der Forschungsreaktor FRM II besichtigt werden können. Bei der Brauereiführung durch die Franziskaner Brauerei lernen die Teilnehmer mehr über das bayrische „Nationalgetränk“ und können während dem gemeinsamen Abendessen die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren lassen. Auch der Freitag beginnt mit spannender Forschung im Max-Planck-Institut für Biochemie und Neurobiologie in Martinsried. Danach geht es zu einer Führung unter anderem durch das Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) sowie das Lokomotivenwerk von SIEMENS, bevor die kreativen Köpfe beim gemeinsamen Kochwettbewerb auch einmal außerhalb ihrer Disziplin glänzen dürfen. Der Samstag ist der Diskussion und dem Austausch gewidmet. Es steht die Mitgliederversammlung des Vereins an und die Münchener „Unterwelt“ wird uns in Form einer spannenden Kanalisationsführung begegnen. Am Sonntag lassen wir den Congress mit einem Besuch im Deutschen Museum ausklingen.

Pressekontakt

www.congress.juforum.de
presse@juforum.de

Schriftführer Matthias Schnaubelt
Annastraße 59a
64673 Zwingenberg
schriftfuehrer@juforum.de